

- Die Modebranche ist für fast 10% der weltweiten CO2-Emissionen verantwortlich (LRD, 2020).
- Viele Arbeiter/innen in den südlichen und östlichen Ländern sind von der Textilindustrie abhängig (LRD, 2020) und arbeiten für Hungerlöhne unter inakzeptablen Bedingungen

Herstellen

- Weltweit ist das Färben von Stoffen für 20% der Wasserverschmutzung verantwortlich (LRD 2020).
- Nicht-biologische Baumwolle verbraucht 16% der weltweiten Pestizide (Ellen Mac Arthur, 2018).
- Die Herstellung von Kunstfasern verbraucht 1% der weltweiten Ölproduktion (LRD 2020)

Wiederverwerten

- Mischfasern sind schwer wiederzuverwerten.
- Weniger als 1% der Materialien, die zur Herstellung von Kleidung verwendet werden, werden recykiert (LRD, 2020).
- In Europa werden nur 2% unserer Kleidung als Second-Hand-Kleidung weiterverkauft (LRD, 2020)

- Es werden 60% mehr Kleider gekauft als vor 20 Jahren (Plüss, 2019), d.h. ca. 70 Stück pro Jahr (SES, 2020).
- 50% der online bestellten Kleider werden zurückgegeben, davon werden 4% zerstört (LRD, 2020)

Kaufen



Verwenden

- 80% unserer Kleidung schläft in unseren Schränken (SES, 2020)

Pflegen

- Die Pflege macht ein Drittel der ökologischen Auswirkungen von Kleidung aus (LRD, 2020).
- Das Waschen von Kleidung aus synthetischen Fasern ist für 35% der Übertragung von Mikroplastik in die Meere verantwortlich (LRD, 2020)

Beseitigen

- 73% der Kleider landen in der Müllverbrennung und auf Deponien (LRD, 2020). Viele der gesammelten Kleidungsstücke landen in den Ländern des globalen Südens auf offenen Mülldeponien.
- Die Bekleidungsindustrie produziert mehr Abfall als Kleidung (LRD, 2020)



- Der Mode widerstehen – sich fragen, was die eigenen Bedürfnisse sind
- Qualitativ hochwertige Kleidung kaufen, die oft langlebiger ist
- Öko-verantwortliche Marken/Labels wählen – Fair Trade bevorzugen
- Second-Hand-Kleidung kaufen (Kleiderbörsen, Tauschbörsen, Kleiderkammern)

Verantwortlich kaufen

Von allem möglichst wenig



Achtsam sein

- So wenig wie möglich waschen, lüften
- Sofort flicken
- Umweltfreundliche Waschmittel verwenden
- Mikrofaserfilter verwenden

Wiederverwerten

- Andere Kleidungsstücke oder Gegenstände mit Stoff in gutem Zustand neu herstellen.
- Kaufen Sie reine (nicht gemischte) Fasern, die biologisch abbaubar und wiederverwertbar sind.
- Geben Sie gebrauchte Kleidung an lokale Stellen weiter (Rotes Kreuz, Emmaus, Coup de Pouce...).

Flicken Reparieren

- Anpassen und verschönern
- Flicken nach japanischer Art (Kaketsugi)
- Kleidung in Geschäften reparieren lassen (z. B. Transa, Patagonia)
- In einem Repair Café um Rat und Hilfe bitten, um Wissen auszutauschen.

Nutzung verlängern

- Anlegen und Zurücklegen
- Anders wiederverwenden
- Tauschen – Teilen

